

SPIELORTE



@NEUKÖLLNER OPER
Karl-Marx-Straße 131/133
12043 Berlin-Neukölln



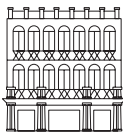
@HUXLEYS NEUE WELT
Hasenheide 107-113
10967 Berlin-Kreuzberg



@CANK
Karl-Marx-Straße 95
12043 Berlin-Neukölln



FESTIVAL FÜR
BRANDNEUES
MUSIKTHEATER



@Neuköllner Oper

URAUFFÜHRUNG
12. Februar 2026

TERMINE	
2026	
Feb	13. 14. 15. 17. 19. 20. 21. 24. 26. 27. 28.
Mrz	1.

SPRACHE
Seseto u. a.

NEUKÖLLNER
OPER



SPRING IS THE PASSAGE ALL BEAUTY
HAS TO OVERCOME

SELEMO

Eine Frühlingsoper [2026]
Sbusiso Shozi, Nhlanhla Mahlangu
Koproduktion mit der Neuköllner Oper und dem
Centre for the Less Good Idea

Der Frühling steht für die Macht der Verwandlung, für Wiedergeburt und für ein uraltes Versprechen von Prosperität. Was kann diese Fantasie des Überflusses über geographische Grenzen hinweg kulturell, spirituell und klanglich für uns bedeuten? Die südafrikanischen Komponisten und Performer Sbusiso Shozi und Nhlanhla Mahlangu vom Johannesburger Centre for the Less Good Idea nähern sich mit der Kammeroper *Selemo* durch Körper, Klang und Stimme dem Konzept Frühling neu an.

Gemeinsam mit Solist:innen und Orchestermusiker:innen der Komischen Oper Berlin führen sie eine musikalische Konversation über die Rückkehr zu einem tiefverwurzelten Naturverständnis jenseits des kolonialen Kalendersystems. Afrikanische Übergangsriten treffen auf barocke Prachtentfaltung.

INTO THE DARK
CAVE MEETS SCHUBERT

NICK CAVE AND THE BAD SEEDS
Tender Prey (arrangiert für Orchester)
HANS ZENDER [1936–2019] *Schuberts »Winterreise«*,
Eine komponierte Interpretation für Tenor und kleines Orchester

DIRIGENT	SOLISTEN
James Gaffigan Orchester der Komischen Oper Berlin	Matthias Klink, Tenor Daniel Dodd-Ellis, Bassbariton

Perspektivlos und pleite kam der gebürtige Australier Nick Cave in den 1980ern in West-Berlin an, tauchte tief ein in die Drogenwelt und wurde hier zur Underground-Legende. Das 1988 in Berlin entstandene Album *Tender Prey* von Nick Cave and the Bad Seeds erlebt im Rahmen des Festivals *Schall&Rausch* eine romantisch-sinfonische Synthese: Das Orchester der Komischen Oper Berlin verbindet unter der Leitung von Generalmusikdirektor James Gaffigan die nachtschwarze Todessehnsucht eines Post-Punk-Junkies mit dem Weltschmerz von Franz Schuberts einsamem Wanderer. Lieder von Abschied und Ziellosigkeit aus dem 1827 komponierten Liederzyklus *Winterreise* erklingen in Hans Zenders Orchesterarrangement unmittelbar kälteklirrend und durchbrechen Nick Caves dunklen Sound immer wieder mit ergreifender Sehnsucht.



@Huxleys Neue
Welt

EINMALIG!
Freitag,
13. Februar 2026
20 Uhr

Kurzeinführung
45 min vor Beginn

#KOBsiKo
#KOBFestival

LIMITED EDITION



@CANK

TERMIN

14. Februar 2026

21 Uhr



KAMMERKONZERT

QUEEN OF LOVE

Love is in the air, wenn Dragperformer Meo Wulf, Musiker:innen des Orchesters und Sänger:innen des Opernstudios der Komischen Oper Berlin den Valentinstag zusammen feiern! Musikalische Liebeserklärungen über alle Genregrenzen hinweg verschmelzen an diesem Abend mit ungezügelter Lip-Syncing zu einer glamourös frechen Drag-Performance im CANK. Die »Queen of Love herself« verwandelt das leerstehende Kaufhaus im Herzen von Neukölln in einen Pleasureground für Liebende und macht die Roll- zur Showtreppe!

WERKE VON Claudio Monteverdi bis Freddie Mercury
MIT Meo Wulf, Sänger:innen des Opernstudios und
Musiker:innen des Orchesters der Komischen Oper Berlin

TELEFONSERVICE

Telefon (030) 4799 74 00
Mo–Sa 9–20 Uhr
Sonn- und Feiertage 14–20 Uhr

OPERNKASSEN

Unter den Linden 41
Mo–Sa 11–18 Uhr
Bismarckstraße 110
Mi–Fr 16–18 Uhr
Facebook, Instagram,
YouTube: @komischeoperberlin

ONLINE/MOBIL

Der schnellste Weg zum Opernglück: Scannen Sie diesen QR-Code, wählen Sie Ihre gewünschte Vorstellung in unserem digitalen Spielplan aus und buchen Sie jetzt sofort Ihre Karten online.



komische-oper-berlin.de
karten@komische-oper-berlin.de

IMPRESSUM

Ko-Intendanz Susanne Moser,
Prof. Philip Bröking
Generalmusikdirektor
James Gaffigan
Festivalleiter Benedikt Simonischek
Redaktion Kommunikation & Marketing,
Dramaturgie, Außenspielstätten
Konzept & Gestaltung
www.STUDIO.jetzt Berlin
Fotos Jan Windszus Photography,
Jaro Suffner, Reinaldo Coddou H.
Druck PIEREG Druckcenter Berlin
Redaktionsschluss 21.11.2025

Komische Oper Berlin
@Schillertheater
Schillerstraße 9
10625 Berlin-Charlottenburg

Änderungen vorbehalten

SCHILLER & THEATERS PAUSCH



12. BIS 15.
FEBRUAR 2026